

Tagesordnungspunkt 2

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Schierstein am 25. September 2012

Vorstellung Konzept Trinkwasserversorgung durch Hessenwasser [Ortsvorsteher]

Protokollnotiz Nr. 0081

Vertreter von Hessenwasser berichten in der Ortsbeiratssitzung über den aktuellen Stand der Neukonzeption des Wasserwerks Schierstein und der zu bauenden Trinkwasserverbundleitung wie folgt:

- Zurzeit wird von Hessenwasser das erforderliche Planfeststellungsverfahren angestrebt, um die neue Leitung bauen zu können.
- Der Baubeginn und die Bauzeiten sind abhängig vom Plangenehmigungsverfahren, der Ausschreibung, von Witterung, Hochwasser und Baufortschritt sowie von Bauausschlusszeiten (Naturschutz). Für die gesamte Baumaßnahme werden mindestens zwei Herbst- / Winterperioden benötigt.
- Unter der Annahme, dass 2013 begonnen werden kann sollen von Oktober 2013 bis Februar 2014 die Deichquerung und der Leitungsbau bis zum Schwimmclubgelände erfolgen. Von ca. Oktober 2014 bis März 2015 soll der Dükerbau erfolgen (Unterführung einer Trinkwasserleitung unter einer Straße, einem Deich, einem Tunnel oder Fluss). Ebenso soll ab Oktober 2014 die Leitungsverlegung vom Schwimmclubgelände bis ins Wasserwerk erfolgen.
- Die Leitung wird von Mainz-Mombach unter dem Rhein (3 m unter der Fahrrinne) in geschlossener Bauweise bis nach Schierstein und dann in das Wasserwerk verlegt.
- Die Leitung wird zum größten Teil in öffentliche Wege verlegt, so dass die Eingriffe in Natur und Landschaft in Abstimmung mit dem Umweltamt gering gehalten werden.
- Vom Bereich einer notwendigerweise einzurichtenden sogenannten Startgrube werden insgesamt 11 Bäume auf das Wasserwerksgelände umgesetzt. Nach Abschluss der Bauarbeiten werden dann im Bereich dieser Startgrube 11 neue Bäume angepflanzt.
- Eine temporär erforderliche Baustraße und eine Fläche für Baumaterial und Erdaushub werden im Rahmen der Bauarbeiten eingerichtet.
- Die von Bürger/innen und Besucher/innen genutzten Wege werden durch die Baumaßnahmen zwar beeinträchtigt, aber nicht unterbrochen.
- Eine Informationstafel soll Bürger/innen und Besucher/innen auf die Baumaßnahmen aufmerksam machen.
- Die bisherigen Feuchtgebiete und Becken etc. auf dem Wasserwerksgelände bleiben erhalten, so dass die Biozönose (Gemeinschaft von Organismen verschiedener Arten) auch weiterhin sichergestellt wird.

Andere Themen:

Der Ortsbeirat bat die Vertreter von Hessenwasser darum, einen Teil der für den Hochwasserschutz in Schierstein erforderlichen Sandsäcke im Wasserwerksbereich zu lagern. Auf Grund von Umstrukturierungen ist dies jedoch dort nicht möglich. Es wurde in Aussicht gestellt, dass eine Lagerung erst ab 2016 erfolgen könne.

Wegen der besprochenen Aussichtsplattform zum Wasserwerksgelände laufen zurzeit noch Planungen. Ein Ergebnis liegt noch nicht vor. Hessenwasser hält den Ortsbeirat aber auf dem Laufenden.

+

+

Verteiler:

1007 z. d. A.

Egert
Ortsvorsteher